

A. W. Schlegels Nachlaß,
dichterische Versuche Schlegel
gewidmet.

(10 Nummern)

(Ag. No 62000)

- 1.) Brief (Koblenz 7. May 1827) und 2 dichterische Versuche von einem Georg Moritz Gädtschalök an Schlegel, ~~10~~ 2 Bl.
- 2.) Brief des österreichischen Staatskanzlers Franz Bernhard Ritter v. Büchholz an Schlegel, dat. Wien, 25. März 1829. 2 Bl. (beschränkt).
Dazu gehörig ein gedrucker Nachruf des Ritters v. Büchholz auf Friedrich v. Schlegel (mit Abdruck eines Briefes Friedrich v. Schlegels an seine Frau, Dresden, 5. 1. 1829.) 11 S. Titel fehlt.
- 3.) Des Geisterbauers. Ein Nachstück von unbekanntem Verfasser. Hs. 3 Bl.
- 4.) 5 Scenen aus einem Stücke, das die Geschichte Berengars v. Ivrea und der von jenem bedrängten Adelheid behandelt. Unbekannter Verfasser. 4 Bl.
- 5.) Brief des Bonner Studenten I. W. Lyra: Bonn, 12. Nov. 1843. ^{2 Bl.} Dazu gehörig: eine Probe seiner Übersetzung der Manuischen